

Arbeitsmarktlage von Handwerksberufen im Land Brandenburg

Nahrungsmittelgewerbe



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Dieses Projekt wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert.



1. Vorbemerkungen
2. Zuordnung von Handwerksgewerben zu Berufsgruppen (BA-Klassifikation 2010)
3. Beschäftigungsentwicklung
4. Beschäftigungsstruktur
5. Ersatzbedarfe und Ausbildungsoutput
6. Arbeitsmarktknappheit
7. Fazit

- Problem statistische Erfassung des Handwerks
 - Differenzierung nach Wirtschaftszweigen nicht trennscharf
 - Erfassung des Handwerksbereichs über Berufe (Klassifikation der Berufe 2010)
 - Zuordnung von Berufsuntergruppen der Klassifikation zu einzelnen Handwerksgewerben der HWO
 - Zusammenfassung von Handwerksgewerben zu Gewerbebereichen
 - Überschneidungen zum IHK-Bereich möglich; Ausbildung für zugeordnete Berufsuntergruppen aber überwiegend im Handwerksbereich
- Basis aller Auswertungen zu Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und gemeldeten Stellen Zuordnung von Berufen der Klassifikation zu Handwerksgewerben
- keine Berücksichtigung von verschiedenen Beschäftigtengruppen

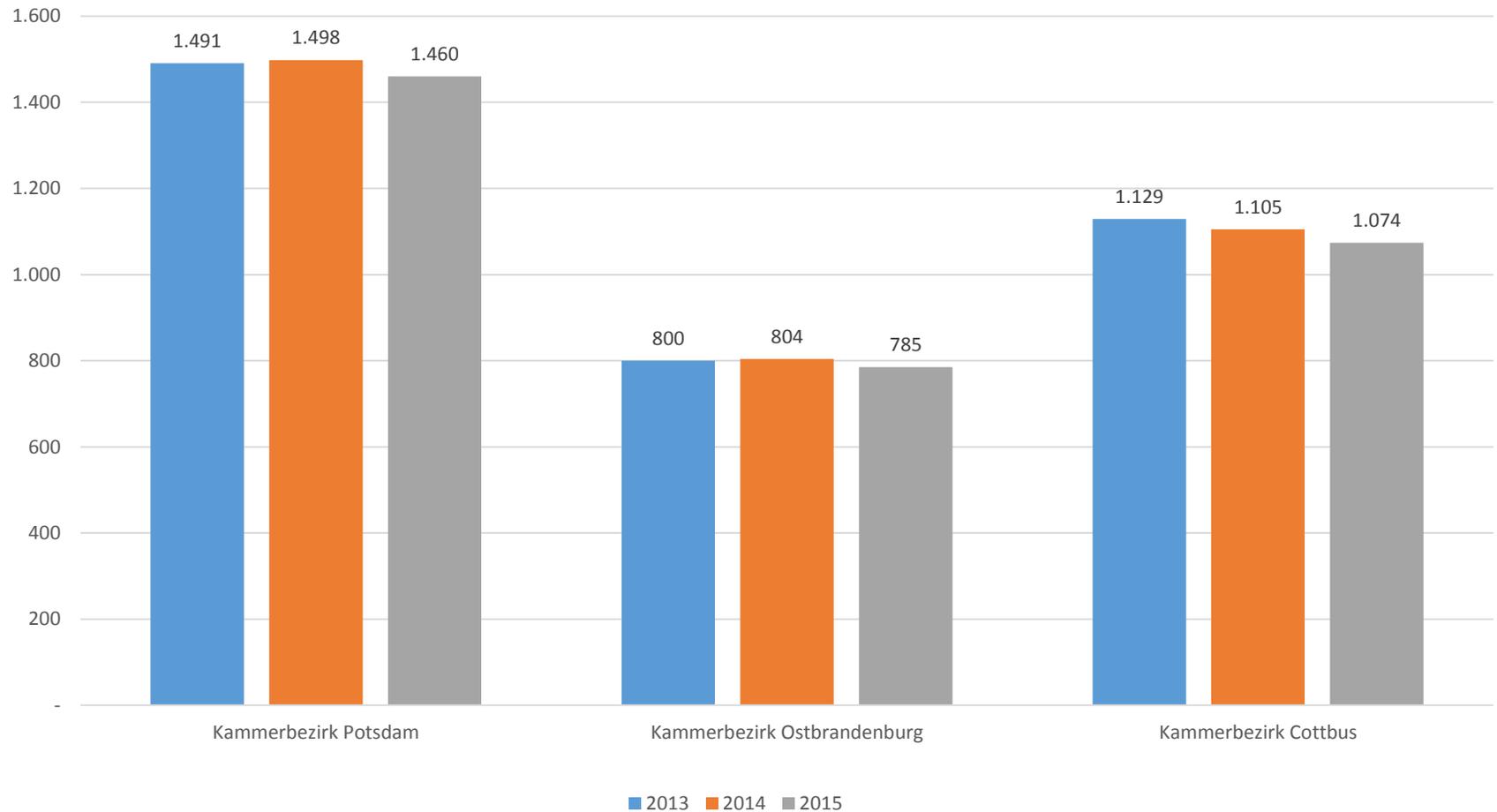
- keine Berücksichtigung von Helfertätigkeiten
- keine Berücksichtigung von Akademikern/-innen
- Keine Berücksichtigung von Betriebsinhabern/-innen
- keine Berücksichtigung von geringfügig Beschäftigten
- keine Berücksichtigung von Beschäftigten in handwerksunspezifischen Berufen (kaufmänn.Berufe; Verwaltung; IT-Berufe)

2. Zuordnung von Handwerksgewerben zu Berufsgruppen (BA-Klassifikation 2010)

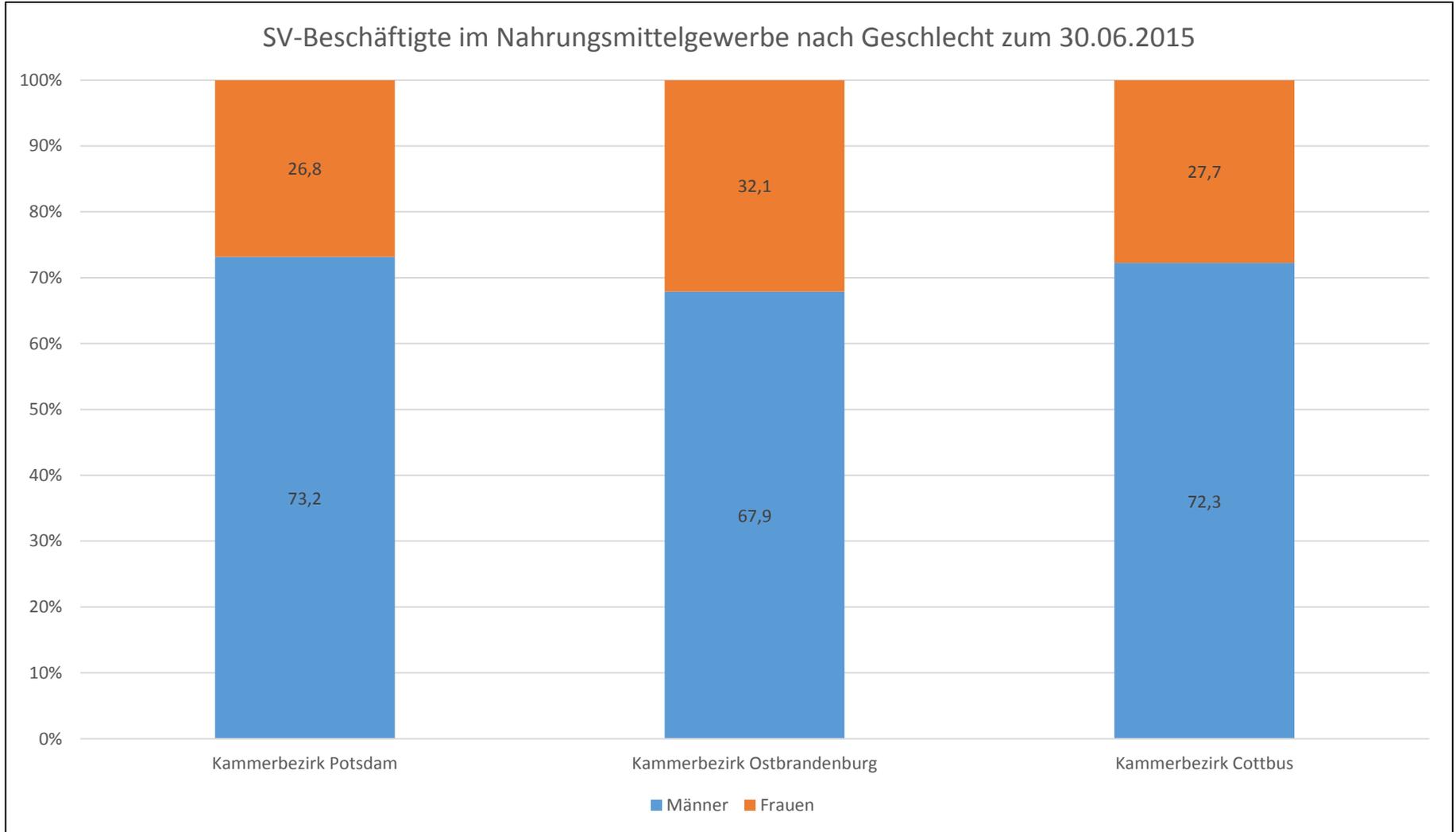
Zuordnung von Handwerksgewerben der Nahrungsmittelgewerbe zu Berufen in der Berufsklassifikation der Bundesagentur für Arbeit

Gewerbe nach HWO	Anlage HWO	BKZ	Berufsbezeichnung BKZ (BA-Klassifikation 2010)
Bäcker	A	2922	Berufe in der Back- und Konditoreiwarenherstellung
Konditoren	A		
Fleischer	A	2923	Berufe in der Fleischverarbeitung
Müller	B1	2921	Berufe in der Mühlenprodukt- und Futtermittelherstellung
Brauer und Mälzer	B1	2911	Brauer/innen und Mälzer/innen
Weinküfer	B1	2912	Weinküfer/innen
Speiseeishersteller (mit Vertrieb von Speiseeise mit üblichem Zubehör)	B2	2925	Berufe in der Milchproduktherstellung

SV-Beschäftigte im Nahrungsmittelgewerbe zum 30.06.

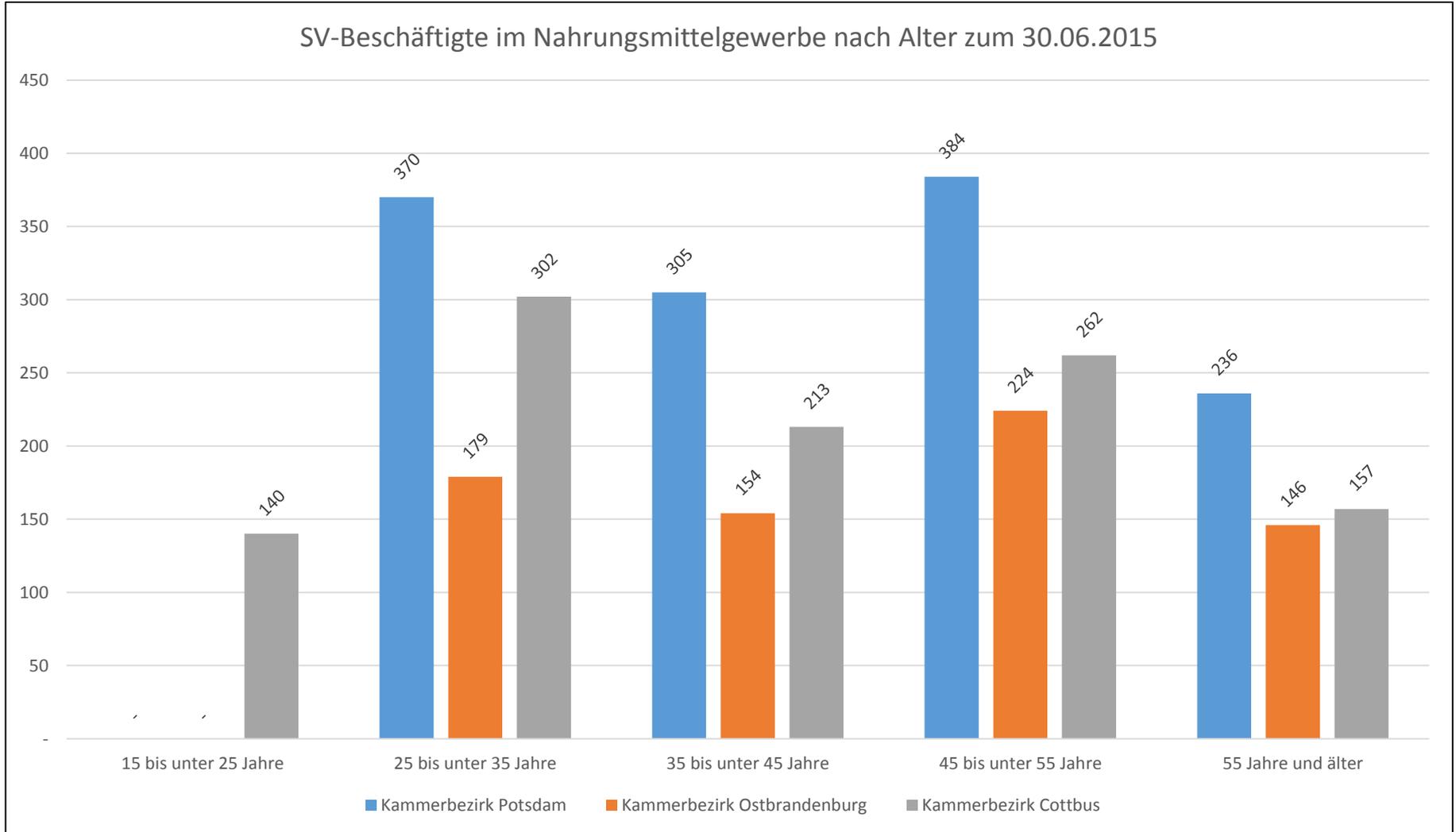


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

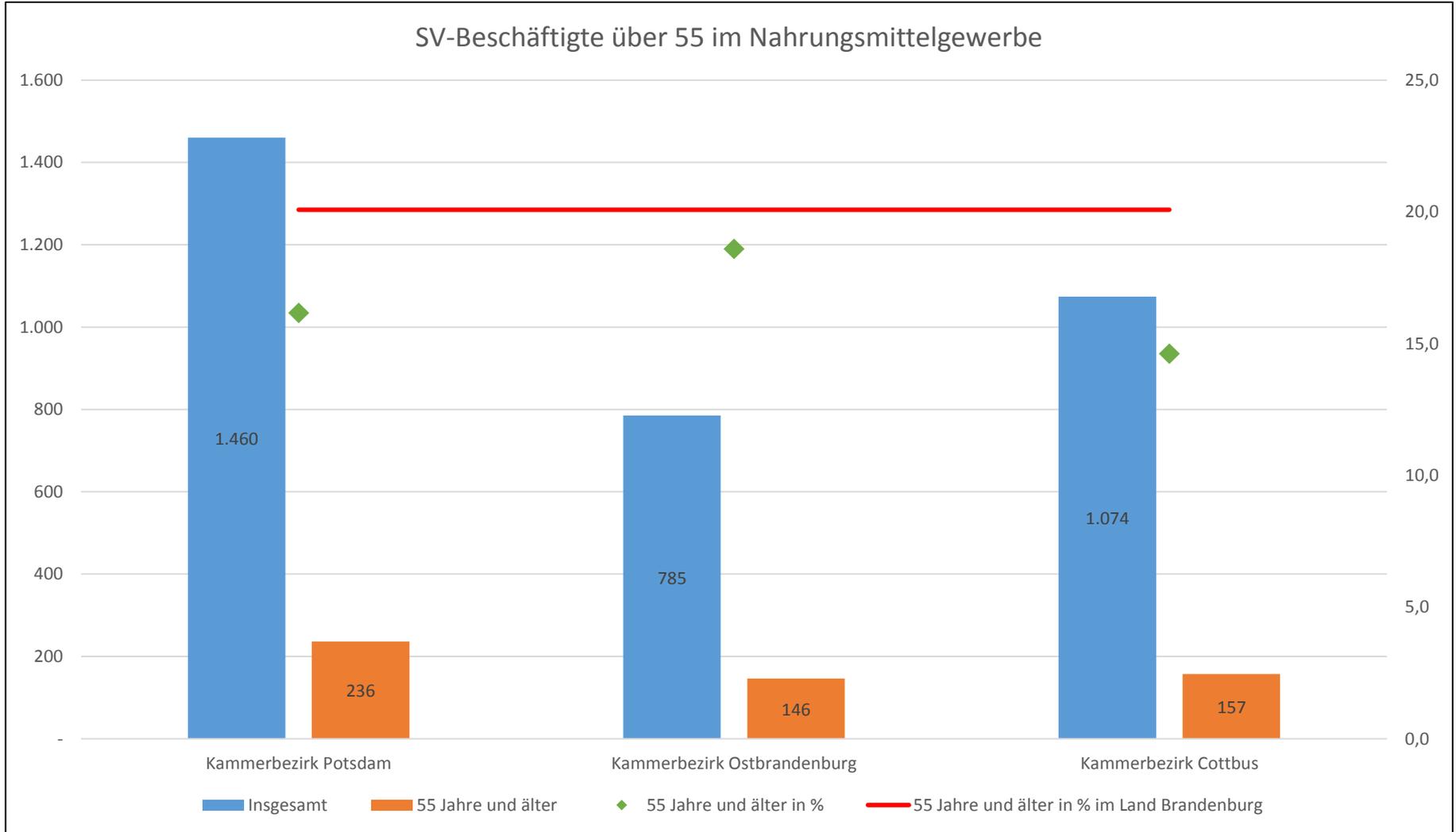


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

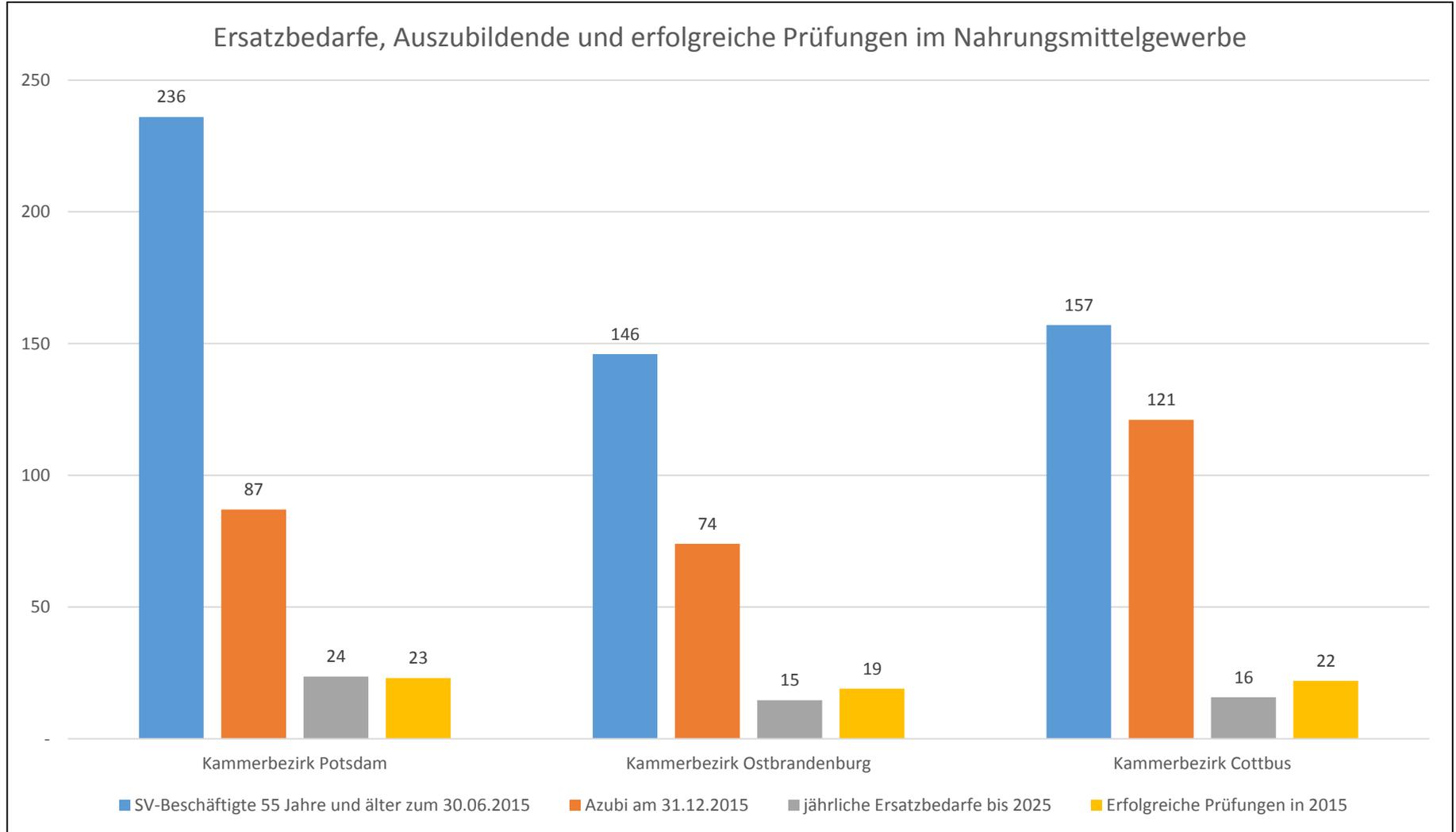
SV-Beschäftigte im Nahrungsmittelgewerbe nach Alter zum 30.06.2015



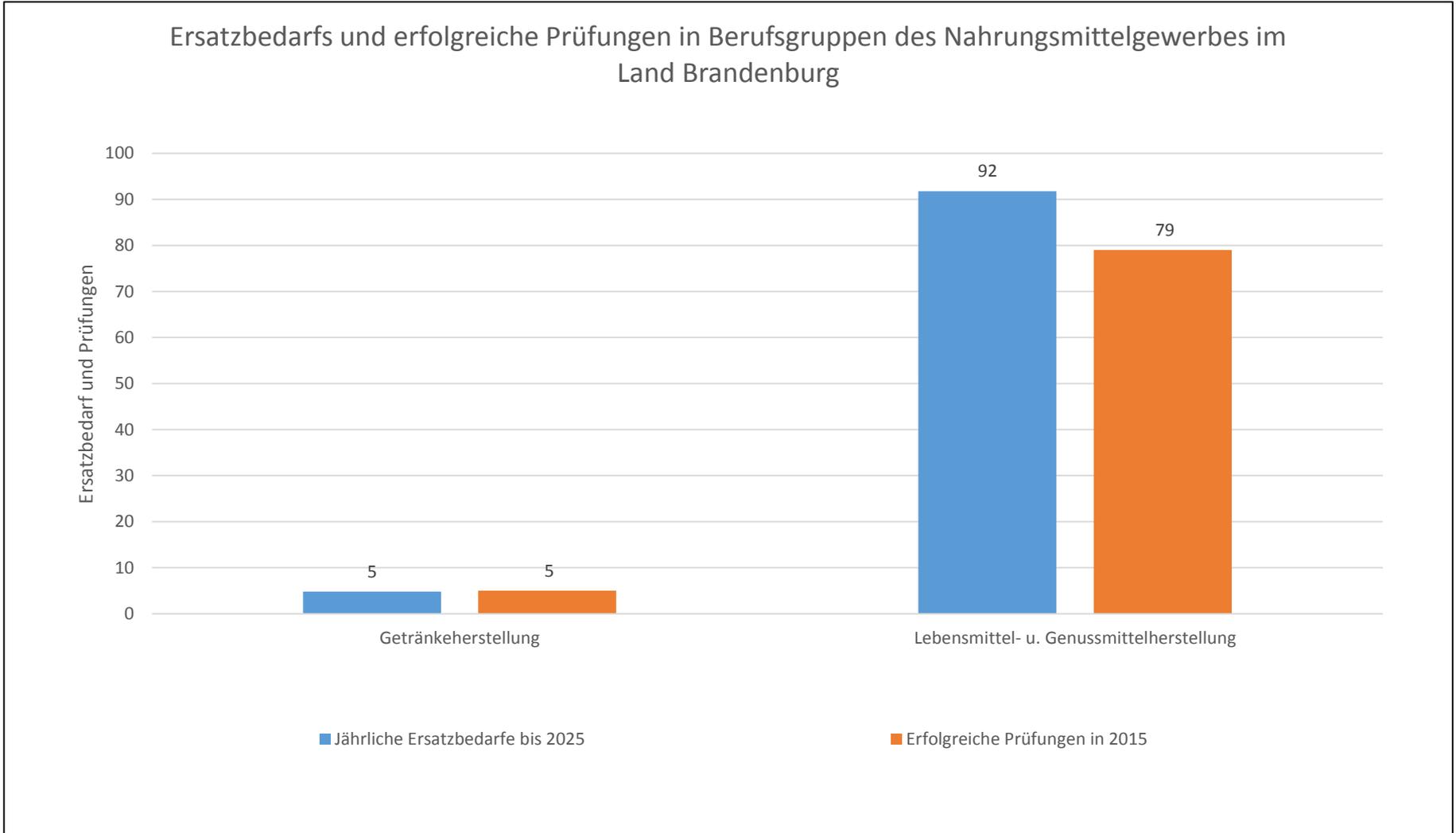
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



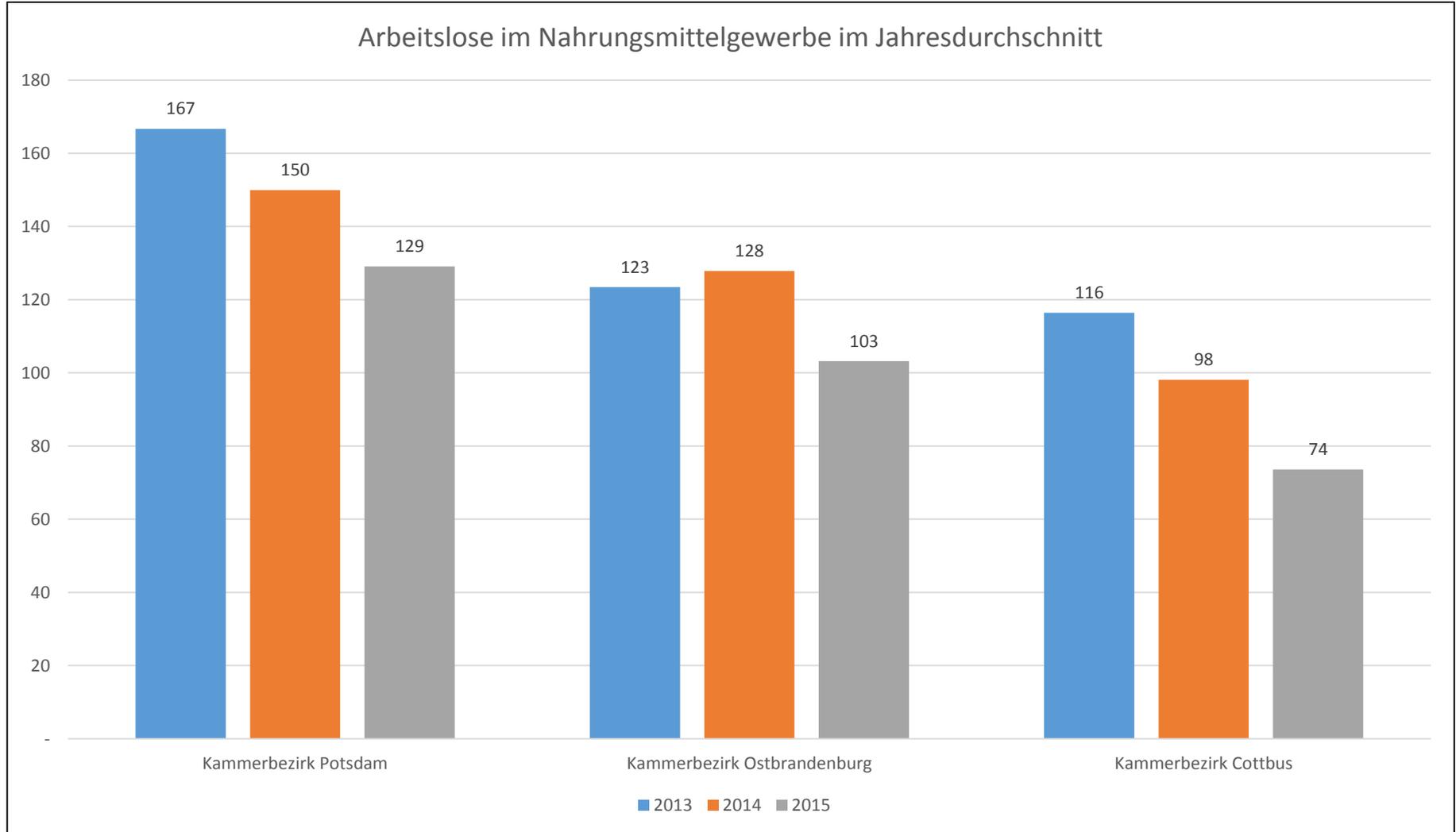
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



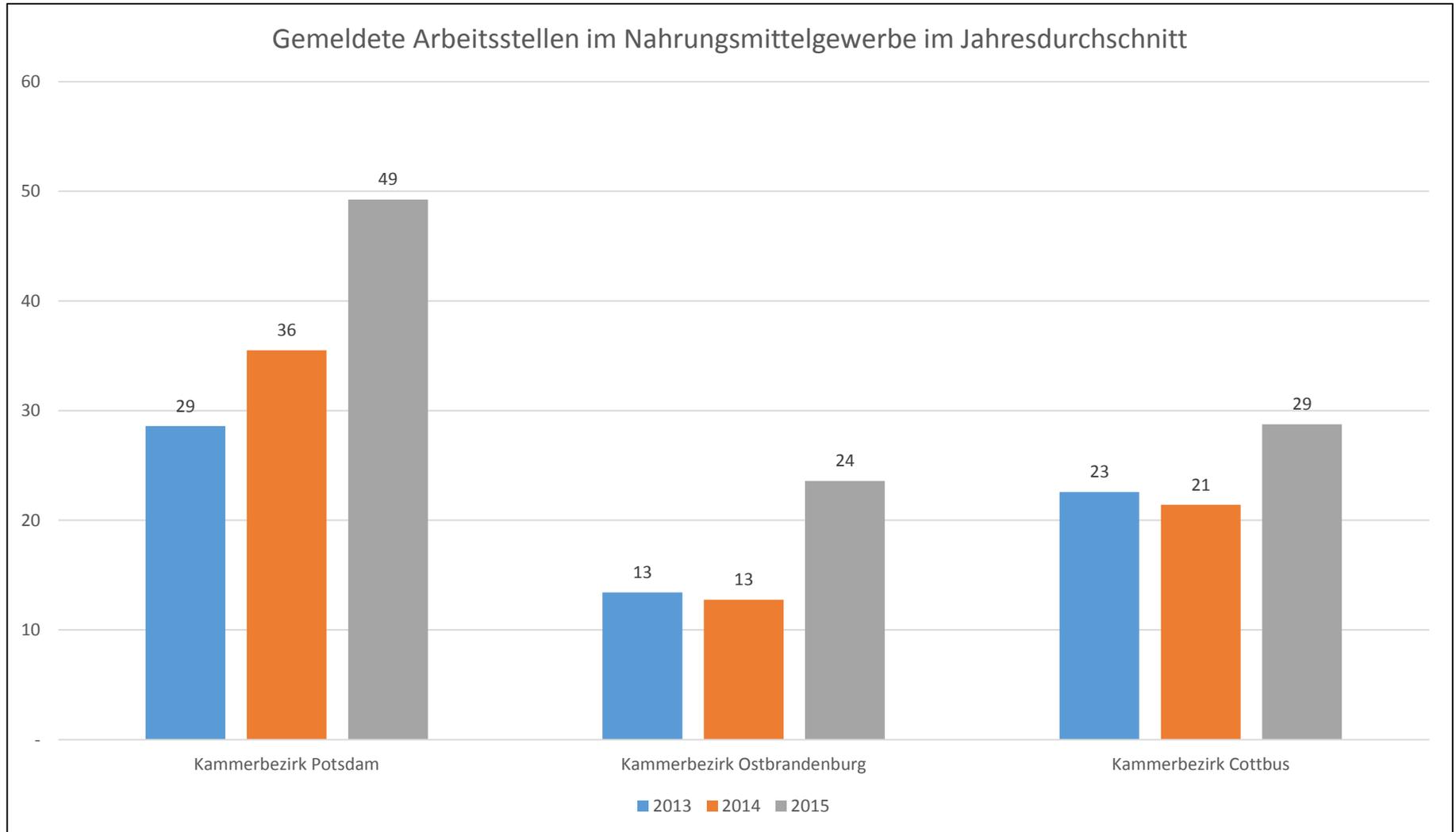
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



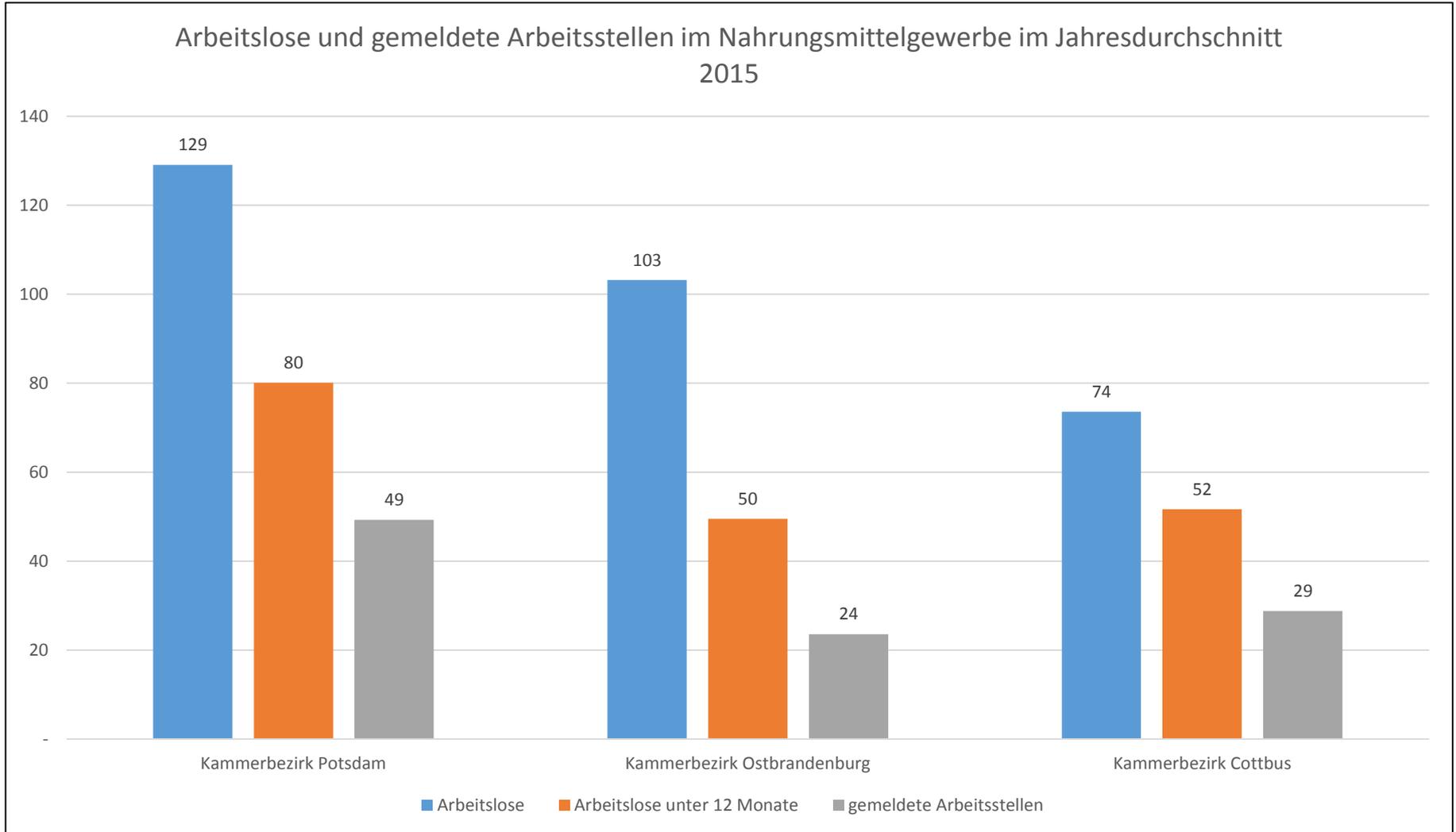
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



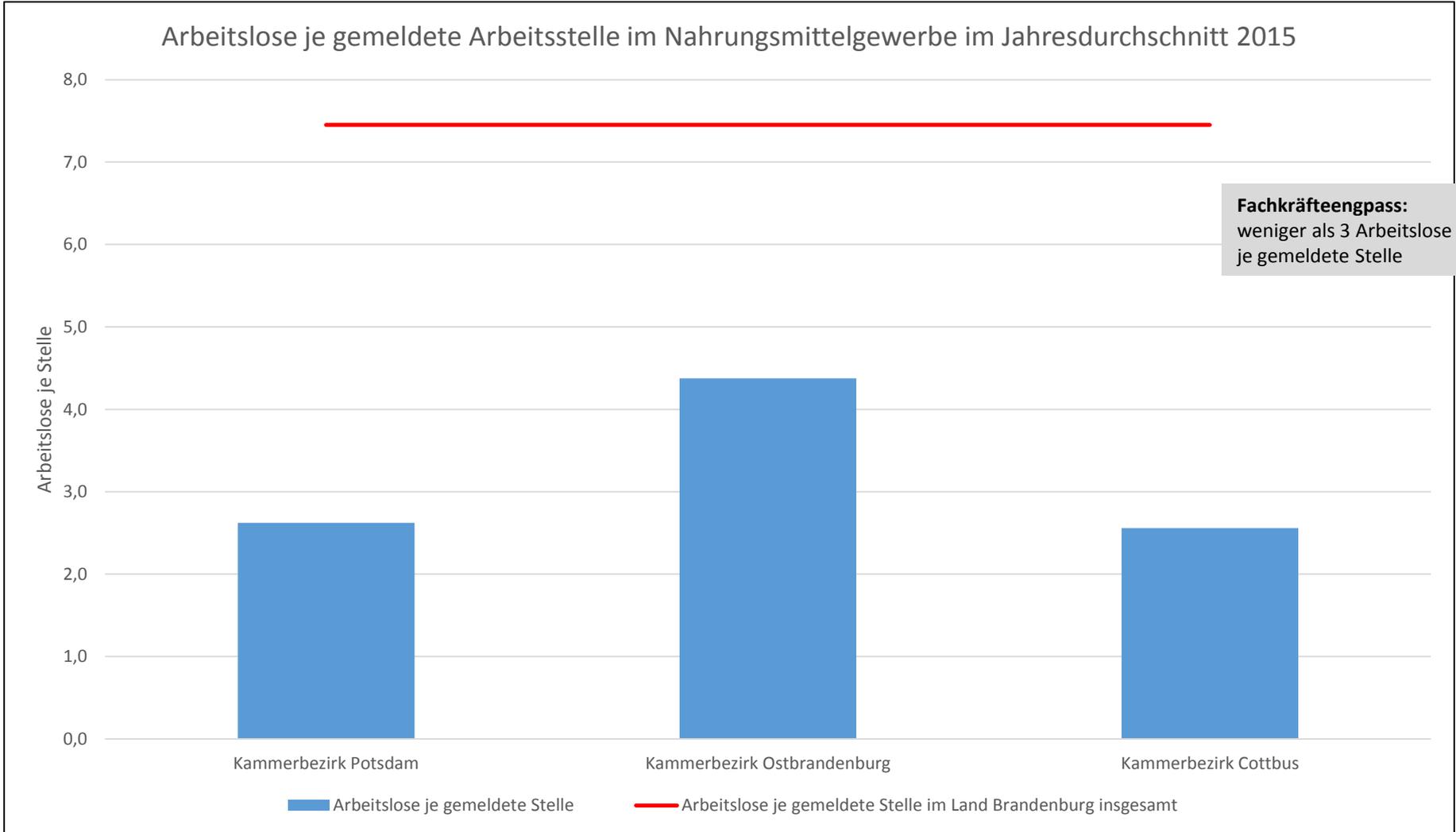
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



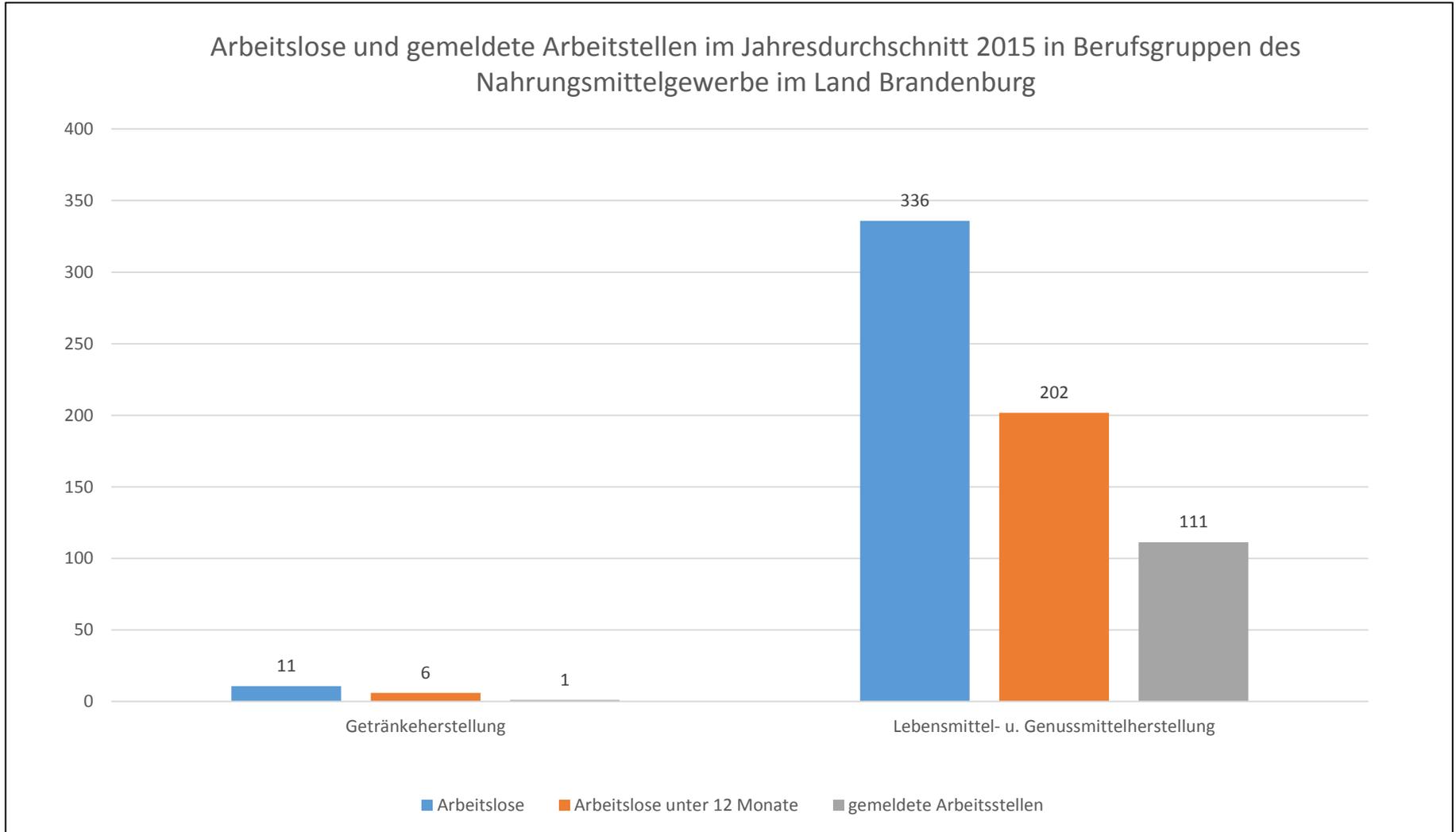
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



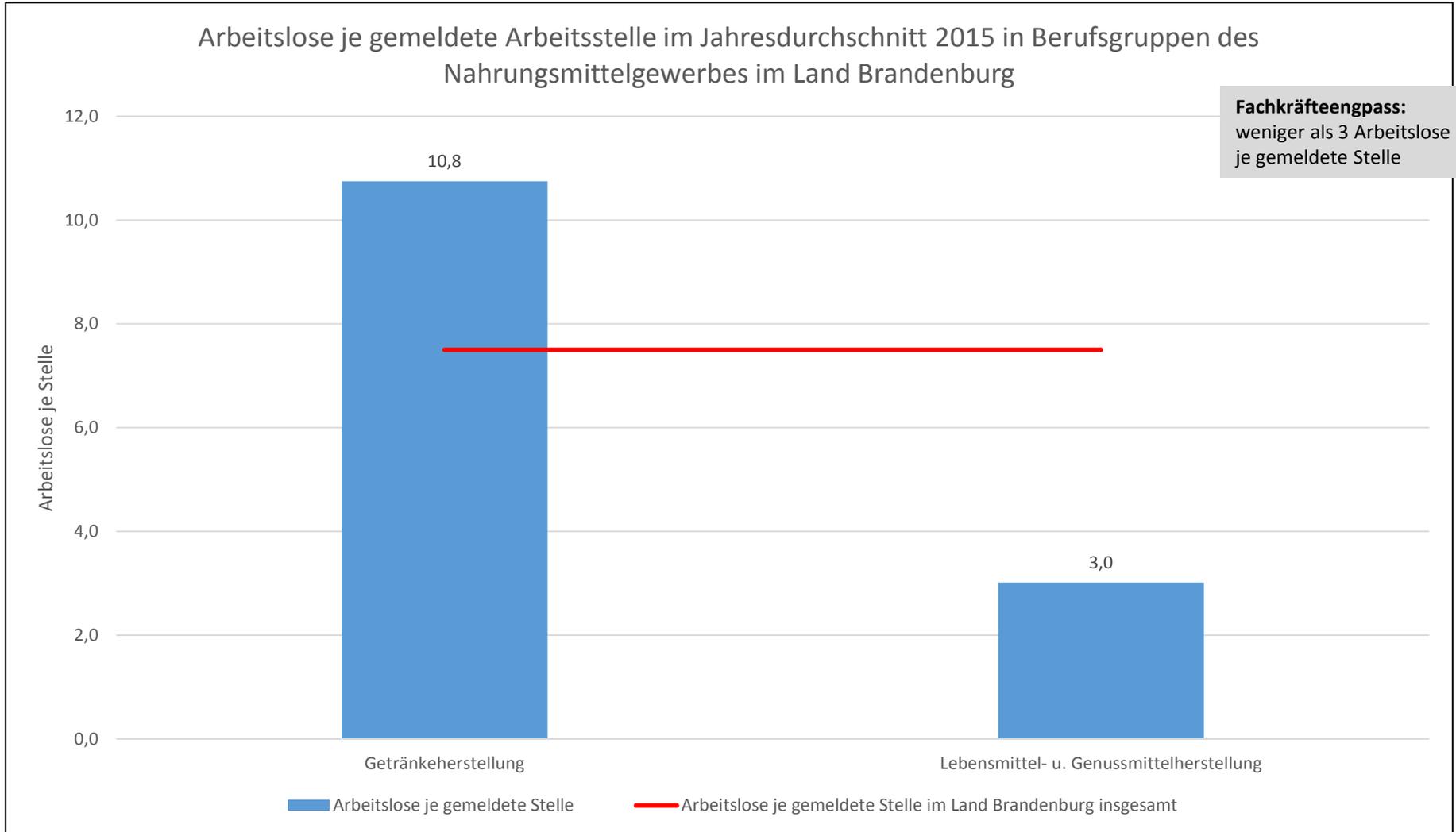
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Handwerksbereich	Nahrungsmittelgewerbe
Beschäftigungsentwicklung	<ul style="list-style-type: none">• zwischen 2013 und 2015 sinkende Beschäftigtenzahlen
Beschäftigungsstruktur	<ul style="list-style-type: none">• überwiegend männliche Beschäftigte (ca.70%)• Altersdurchschnitt unterhalb des Landesdurchschnitts
Arbeitsmarktknappheit	<ul style="list-style-type: none">• Handwerksbereich insgesamt zeigt Anzeichen einer Fachkräfteknappheit (insbesondere in Kammerbezirk Potsdam und Cottbus)• insbesondere bei Bäcker/innen, Konditoren/innen , Fleischern/innen (Lebensmittelherstellung)
Ersatzbedarfe und Ausbildungsoutput	<ul style="list-style-type: none">• im gesamtwirtschaftlichen Vergleich sind die Ersatzbedarfe leicht unterdurchschnittlich einzuschätzen• Ausbildungsoutput erscheint im Vergleich zu den Ersatzbedarfen ausreichend• Unterschiede zwischen den einzelnen Handwerken• leichte Überhänge bei den Ersatzbedarfen gibt es bei den Berufen der Lebensmittelherstellung
Gesamtbewertung	<ul style="list-style-type: none">• leicht unterdurchschnittliche Ersatzbedarfe• aktuelle Arbeitsmarktentwicklung hat zu Anzeichen einer Fachkräfteknappheit geführt• Ausbildungsoutput insgesamt ausreichend

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Daniel Porep
WFBB Arbeit
Fachkräftemonitoring
Team Fachkräfte in Clustern und Regionen

Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH
T: +49 331 704457 2912
daniel.porep@wfbb.de

Sämtliche Rechte an dieser Präsentation liegen bei der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH. Die Übermittlung an Sie dient lediglich Ihrer Information. Jede sonstige Nutzung, insbesondere eine Weitergabe an Dritte, eine externe Nutzung, Bearbeitung oder sonstige Veränderung sowie eine Nutzung zu kommerziellen Zwecken ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig.

(c) Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH. Alle Rechte vorbehalten.